

Der Boden spielt seit der Mitte des vergangenen Jahrhunderts in Wissenschaft und Politik kaum noch eine Rolle. Die Volkswirtschaftslehre spricht zwar von drei Produktionsfaktoren: Boden, Arbeit und Kapital - sieht im Boden aber doch nur ein Kapitalgut, das keine besondere Beachtung verdient. Blut- und Bodenideologie der NS-Zeit und die sog. Bodenreform der DDR haben die Fragen rund um den Boden, die schon immer ein heißes Eisen waren, vollends zum Tabu gemacht. Diese Fragen bleiben daher nicht nur ungelöst, sondern - schlimmer noch - sie werden gar nicht mehr gestellt.

Der Zusammenhang vieler besorgniserregender Phänomene und Ereignisse mit den Fehlern unserer Bodenordnung wird dementsprechend nicht durchschaut. Verdrängte Probleme gären aber weiter und verschaffen sich ungeordnet Luft: das ist im sozialen Ganzen nicht anders als beim Einzelnen.

Das Tableau der Problemfelder ist vielfältig:

- Armut und gewaltsame Auseinandersetzungen in der 3. Welt, die weitgehend auf der ungerechten Verteilung des Bodens und der übrigen natürlichen Ressourcen beruhen,
- die Handlungs lähmung der Staaten und der Menschheit insgesamt, die die fortschreitende Zerstörung ihrer Daseinsgrundlage klar sehen,
- die internationalen Streitigkeiten um Land, Wasser und Rohstoffe,
- die aktuelle Krise am amerikanischen Immobilien- und Hypothekenmarkt, die die Notwendigkeit einer Trennung von Bodenmarkt und Kapitalmarkt veranschaulicht,
- die Probleme der Entwicklung unserer Städte und des Wohnungsmarktes usw. -

Diese Zusammenhänge werden in der Tagung aufgedeckt. Zugleich werden die heute notwendigen und gangbaren Schritte zu einer Reform der Bodenordnung (die auch eine bessere Einpassung des Bodens in die Soziale Marktwirtschaft bedeuten!) aufgezeigt. - Machen Sie sich kundig, nehmen Sie an der Tagung teil - und bringen Sie Interessierte aus Ihrem Bekanntenkreis mit. Denn wir brauchen nicht nur eine Verbreitung von Einsichten, wir brauchen für diese gewaltige Aufgabe eine Bewegung.

Die nächsten Tagungen:

1. Klimapolitische Tagung (3.-4. Mai 2008)
2. Die Zukunft der Arbeit (24.-25. Mai 2008)

Weiteres unter www.sffo.de!

Samstag, den 15. März 2008

- 09.30** Öffnung des Tagungsbüros
10.00 Begrüßung und Einführung in das Tagungsthema: **Die Erde als Erbteil der ganzen Menschheit**
10.30 **Die Nutzung der Erde - eine Planungs- und Gestaltungsaufgabe der Gemeinschaft**
11.15 Pause
11.45 **Der Zugang zum Boden:**
 - **der Staat als Platzanweiser oder**
 - **Bodenverteilung an den "besten Wirt", gesteuert durch Entgeltlichkeit der Nutzungsrechte.**
12.30 Mittagspause
14.30 Kaffee im Tagungsraum
15.00 **Die Formen der Entgeltlichkeit:**
 - **Bodenrenten (Pacht, Erbbauzins, Bodenrentensteuer) oder**
 - **Bodenpreise (Kapitalaufwand für Bodennutzungsrechte)**
sind nicht gleichgültig.
16.30 Pause
17.00 **Die Reform der Bodenordnung**
 - **mit Hilfe des Erbbaurechts und**
 - **durch Besteuerung der Bodenrente auf den Weg bringen!**
18.00 Abendessen
20.00 **Zur Verwendung der Nutzungsentgelte**

Sonntag, den 16. März 2008

- 09.00** **Die Regeln zur Gestaltung, zur Nutzung und zur Teilhabe an der Erde ergänzen und stützen sich**
09.30 **Ohne gerechte Verteilung keine Ökologisierung von Wirtschaft und Gesellschaft**
10.15 Pause
10.45 **Die internationale Friedensordnung braucht eine Reform der Bodenordnung**
11.30 **Tagungsrückblick**
12.00 Tagungsabschluß

Nach kurzen Einführungsreferaten ausführliche Aussprache zu jedem Thema.

Referenten :

Fritz Andres, Kirn; Eckhard Behrens, Heidelberg

Tagungsleitung: Jobst v. Heynitz, München

ANMELDUNG

zur Tagung

Wem gehört die Erde? 15. - 16. März 2008

O Hiermit melde ich mich und Personen zur Tagung an

Bitte schicken Sie mir die Fahrpläne

- O für die Bundesbahn Städteverbindungen Göppingen (stündliche Verbindung von und nach Stuttgart und Ulm)**
- O für den Bus Göppingen - Bad Boll**

O Leider kann ich nicht teilnehmen; bitte schicken Sie mir Informationen über die Tagungsergebnisse, sofern diese dokumentiert werden.

Hiermit bestelle ich zur Lieferung an die umseitige Anschrift:

...Exp.	FRAGEN DER FREIHEIT Heft 38 u.a. mit: Lösung der Bodenfrage im Sinne des Privateigentums und der Sozialen Marktwirtschaft	EURO 2,50
...Exp.	FRAGEN DER FREIHEIT Heft 208 Brüderliche Bodenordnung	5,00
...Exp.	FRAGEN DER FREIHEIT Heft 210 Das Erbbaurecht - Bodennutzung ohne Spekulation	5,00
...Exp.	FRAGEN DER FREIHEIT Heft 215 Die Bodenfrage wird bewußt - u.a. mit Positionspapier des Seminars zur Reform der Bodenordnung	5,00
...Exp.	FRAGEN DER FREIHEIT Heft 239 Bodenordnung und Frieden	5,00
...Exp.	FRAGEN DER FREIHEIT Heft 245 Fortschritt und Armut	5,00
...Exp.	FRAGEN DER FREIHEIT Heft 257 Wieviel Erde braucht der Mensch?	5,00

O Bitte informieren Sie mich über die Arbeit des Seminars allgemein, seine Tagungen und die fördernde Mitgliedschaft

Ort und Datum

Unterschrift

Absender:

Name, Vorname

Tel.-Nr.

E-mail

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

**Seminar für
freiheitliche Ordnung
Badstraße 35
73087 Bad Boll**

Bitte schicken Sie dieses Programm auch an:

Hinweise für die Teilnehmer

Anmeldungen richten Sie bitte unter Verwendung des anhängenden Abschnitts an das Seminar für freiheitliche Ordnung, Badstr. 35, 73087 Bad Boll, Tel. 07164/35 73, Fax: 07164/70 34, E-Mail: sffo@gmx.de, Internet: www.sffo.de.
Ein Beitrag zu den Kosten wird erbeten (Richtsatz EUR 25,-).

Übernachtungswünsche bitten wir selbst anzumelden bei folgenden Hotels oder bei Bad Boll Info, Am Kurpark, 73087 Bad Boll (Tel. 07164/147800, Fax: 902309, e-mail: info@verkehrsamt-bad-boll.de), das auch preiswerte Privatquartiere vermittelt. In geringem Umfang können auch nach vorheriger Absprache Mittel zur Übernahme der Kosten von Unterkunft und Verpflegung zur Verfügung gestellt werden.

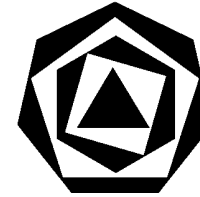
Name	Anschrift / Tel.-Nr.	Kategorie
Gasthaus Krone	Badstraße 12 73087 Bad Boll 07164/2931	für mittlere Ansprüche
Gasthof Rosenau	Rosenweg 1 73087 Bad Boll 07164/12064	für mittlere Ansprüche
Landgasthof Albblick Eckwälden	Dorfstraße 79 73087 Bad Boll - 07164/2239	für mittlere Ansprüche
Tagungshaus Ev. Akademie	Akademieweg 11 73087 Bad Boll 07164/79-265	für mittlere Ansprüche
Hotel Löwen	Hautstraße 46 73087 Bad Boll 07164/94090	für gehobene Ansprüche
Gasthof Rosa Zeiten	Bahnhofsallee 1 73087 Bad Boll 07164/2022	für mittlere Ansprüche

Anreise

Mit dem Pkw: Autobahn A8/Stuttgart-München bis Abfahrt Aichelberg, von dort ca. 4 km Richtung Göppingen bis Abzweigung Bad Boll/Gammelshausen und auf dieser Straße (= Badstraße) ca. 900 m bis zu unserem Haus (Badstr./Ecke Mörikestraße).

Mit der Bahn: stündlich von Stuttgart und Ulm bis Göppingen, ab dort (Bahnhof) Omnibusverbindung nach Boll bis Haltestelle Eichhalde direkt an unserem Haus. Zug- und Busfahrplan senden wir Ihnen auf Anforderung gerne zu (s. Anmeldungsabschnitt).

Parkmöglichkeiten: Die Gemeinde und unsere Nachbarn legen Wert darauf, daß die Gehsteige freigehalten werden. Wir bitten, rücksichtsvoll auf den Straßen der näheren Umgebung zu parken. Auf der Badstraße selbst darf in beiden Richtungen geparkt werden, jedoch nicht auf den Gehwegen.



SEMINAR FÜR FREIHEITLICHE ORDNUNG e. V.

Schriftenreihe „Fragen der Freiheit“
für Ordnungsfragen der Kultur, des Staates und der Wirtschaft

Wem gehört die Erde? *Dimensionen der Reform der Bodenordnung*

**Tagung
vom 15.-16. März 2008**



73087 Bad Boll, Badstraße 35 · Tel. 07164/3573